

Drogenkonsum auf Klassenfahrt

Beitrag von „Lily Casey“ vom 18. Mai 2018 13:43

Hallo,

folgende Situation auf der Klassenfahrt in der 9. Klasse: Zwei Schüler haben an einem Abend Haschkekse konsumiert. Einem ging es am nächsten Tag nicht gut (er war extrem müde, ihm war schlecht und er hat gelallt), aber wir als KL haben erst durch intensive Gespräche mit einigen Schülern diese Ursache herausgefunden. Der betreffende Schüler hat letztlich auch alles zugegeben. Der andere Schüler, den die Mitschüler als regelmäßigen Kiffer bezeichnen und der sehr beliebt ist in der Klasse, habe die Kekse von einem unbekannten Freund bekommen (ob gekauft ist noch unklar) und beide haben sie gegessen. Dieser Schüler hat sich nichts anmerken lassen und tut auch weiterhin auf unschuldig. Aufgrund zeitlicher Enge konnten wir mit ihm noch nicht sprechen.

Wir überlegen nun, was wir tun sollten. Die Eltern des Schülers, dem es schlecht ging, sind über alles informiert (außer von wem er das Zeug hatte). Heute fahren wir heim; eine vorzeitige Abreise der Schüler ist also kein Thema. Selbstverständlich werden wir mit dem anderen Schüler auch noch Gespräche führen und seine Eltern informieren. Auch eine Klassenkonferenz haben wir uns überlegt, sind uns aber nicht sicher, ob für beide oder nur für den, der die Drogen besorgt hat.

Habt ihr schon mal Erfahrungen dahingehend gesammelt? Wie würdet ihr weiter vorgehen?

LG